

# **Dorothee Brunner**

## Biographie

Dorothee Brunner (geboren 1983) erhielt ihren ersten Cellounterricht im Alter von sieben Jahren in Konstanz, u.a. bei Markus Beul und John Wennberg, anschließend bei Rafael Rosenfeld in Winterthur.

Nach dem Abitur begann sie ihr Cellostudium in Freiburg bei Prof. Christoph Henkel, das sie 2007 mit dem Diplom abschloss und in Wien durch Unterricht bei Tamas Varga fortsetzte.

Erste Erfolge erzielte sie beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“, bei dem sie einen 2. Bundespreis in der Solowertung und einen 3. Bundespreis in der Wertung Streichquartett gewann.

Sie war Mitglied der Orchesterakademie des Schleswig-Holstein Musikfestivals, des Landesjugendorchesters Baden-Württemberg und des Jungen Kammerorchesters Konstanz.

Meisterkurse bei Uzi Wiesel, Wolfgang Boettcher und Reinhard Latzko sowie Kammermusikurse ergänzten ihre musikalische Ausbildung.

Dorothee ist Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbandes, der Brahms-Gesellschaft Baden-Baden und wurde 2004 in die Musikerförderung des Cusanuswerks aufgenommen.

Parallel zur Musik studiert sie seit 2004 katholische Theologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.